

Betreuung: Susanne Götz, Karin Roscher

Beschreibung:

„Geld ist nicht alles. Mit 20 Millionen kann man genauso glücklich sein wie mit 21 Millionen Dollar“ – Donald Trump

Menschen haben ein zwiegespaltenes Verhältnis zu Geld. Einerseits strebt man danach, möglichst viel Geld zu verdienen. Andererseits stimmt jeder dem Ausdruck zu, dass Geld nicht alles sei. Wir bewundern Menschen, die sich Reichtum erarbeitet haben, halten uns in Deutschland aber auch an die Maxime „Über Geld spricht man nicht!“.

Auf jeden Fall ist Geld ein spannendes Thema, das wir im nächsten Jahr mit euch genauer beleuchten möchten.

Naheliegende Disziplinen:

Wirtschaftswissenschaft, Wirtschaftsethik, Psychologie, Deutsch

Mögliche Themen (eigene Vorschläge sehr erwünscht):

- Kryptowährungen – das Geld der Zukunft?
- Leben ohne Geld (Armut, alternativer Lebensstil, „Tauschwirtschaft“ ...)
- Auswirkungen der Geldentwertung auf die Volkswirtschaft (Inflation in der Geschichte, die Situation in anderen Ländern ...)
- Geldpolitik
- Macht Geld glücklich?
- Verdirbt Geld den Charakter?
- Finanzielle (Un-)Gleichheit zwischen Mann und Frau im Jahr 2022
- Bedeutet Geld = Macht? Analyse anhand aktueller Beispiele (Donald Trump, Lobbyismus)
- Der Einfluss des Geldes auf die deutsche Sprache am Beispiel von Redewendungen
- Der Einfluss des Geldes am Beispiel von Friedrich Dürrenmatts „Besuch der alten Dame“ (...)
- Geld als Anreizsystem in Unternehmen